

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Das Fürstlich-Fürstenbergische Hoftheater zu Donaueschingen 1775 - 1850

Fürstlich Fürstenbergisches Archiv

Donaueschingen, 1914

Vorwort

[urn:nbn:de:bsz:31-92902](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-92902)

VORWORT.

Unter der Bezeichnung „Handbuch des Fürstlichen Hoftheaters zu Donaueschingen“ hat der ehemalige Fürstl. Hofkammer- und Regierungsrat Michael v. Held eine bis zum Jahre 1805 reichende Geschichte dieses Instituts niedergeschrieben (Msc.). An der Hand dieser sehr guten Arbeit und der noch vorliegenden Theaterzettel, welche in den Jahren 1903 und 1904 der damalige hiesige evangelische Stadtpfarrer Max Crone (jetzt Custos der Universitäts-Bibliothek in Heidelberg) aus Liebe zur Sache geordnet hat, hat dann der frühverstorbene Fürstl. Bibliothekar Fr. Dollinger († 1905 Nov. 7.) in den letzten Monaten seines Lebens aufs neue eine Geschichte des Hoftheaters in Angriff genommen und bis zum Jahre 1800 geführt. Da Seine Durchlaucht der Fürst Max Egon das hinterlassene Manuskript, an dem der Verstorbene nicht mehr die letzte Hand anlegen konnte, verwertet zu sehen wünschte, hat der Unterzeichnete den Dollinger'schen Entwurf nochmals durchgearbeitet, druckfertig gestaltet und dann die Theatergeschichte selbständig aufgrund der Theaterzettel und der Akten, welche die Verträge mit wandernden Schauspielergesellschaften enthalten, als der wesentlichsten Hilfsmittel bis zum Jahre 1850, in welchem das Hoftheater abbrannte, also bis zum Schluß, fortgesetzt.

Das im Anhang beigegebene Verzeichnis der aufgeführten Opern und Schauspiele gibt, so hoffe ich, der Arbeit für literarhistorische und theatergeschichtliche Forschungen einen erhöhten wissenschaftlichen Wert, wie die Nennung der Personen, welche in der Schauspielergesellschaft mitgewirkt haben, im Register, manche liebe Familienerinnerung wieder auffrischen und beleben wird.

Um die nicht leichte Herstellung dieser Verzeichnisse haben sich unter meiner Leitung die Herren Kanzleirat Schelble und Registraturassistent Barth sehr verdient gemacht.

Die Zeichnungen des ehemaligen Theatergebäudes wie des Theaterinnern sind dem Fürstl. Galerieinspektor Herrn Wagner zu verdanken.

Donaueschingen, im Mai 1914.

Dr. Georg Tumbült,
Fürstl. Archivrat.